Reisen 1992 der Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen (GMS)

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **64 (1991)**

Heft 12

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Reisen 1992 der Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen (GMS)

Generalversammlung

Solothurn
Schweizer in fremden Diensten

Samstag, 11. April 1992

Eintagesexkursionen

Zürich/Limmatstellung
Die Armeestellung 1940 im Raume Zürich/Limmattal

Samstag, 25. April 1992

Reiseroute:
Zürich – Sihltalsperre Leimbach – Arboretum – Hardturm – Waldegg – Urdorf – Dietikon – Zürich

Referent:
lic. phil. Peter Voegeli, Zürich

Maginotlinie (2. Wiederholung von 1991)
Ein unbezwungenes Festungswerk: Der Simserhof

Samstag, 16. Mai 1992

Reiseroute:
Zürich – Basel – Bitche – Simserhof – Basel – Zürich

Referent:
Ernst Herzig, Basel

Die Festung St-Maurice
General Dufours bedeutendstes Festungswerk

Samstag, 23. Mai 1992

Reiseroute:
Individuelle Anreise – St-Maurice – Individuelle Rückreise

Referent:
Br Jean Langenberger, Romanel-sur-Morges

Fort de Pré-Giroud und die Internierung der Bourbaki-Armee (Wiederholung von 1991)

Samstag, 13. Juni 1992

Reiseroute:
Zürich – Bern – Yverdon – Vallorbe (Fort de Pré-Giroud) – Le Pont – Pontarlier (Château de Joux) – Les Verrières – Neuchâtel – Bern – Zürich

Referent:
Dr. Hans R. Herdener, Uitikon

Schlüsselraum Süd: Bellinzona
Von den Mailänder Kriegen bis zum Zweiten Weltkrieg

Samstag, 27. Juni 1992

Reiseroute:
Zürich – Bellinzona (Zug) – Cima di Medeglia – Gola di Lago – Lugano (Zug) – Zürich

Referent:
Dr. Hans Rudolf Fuhrer, Meilen

Schlüsselraum West: Murten/Jolimont
Von der Fortifikation zur Armeestellung

Samstag, 29. August 1992

Reiseroute:
Zürich – Bern – Murten – Mont Vully – Jolimont – Bern – Zürich

Referent:
Dr. Hans Rudolf Fuhrer, Meilen

Kosaken im Glarnerland
(Wiederholung von 1989)
Der Feldzug von General Suworow, Herbst 1799

Samstag, 26. September 1992

Reiseroute:
Zürich – Klöntal – Glarus – Schwanden – Elm – Wichlenalp – Zürich

Referent:
Alfred Heer, Steffisburg

Zwei- und mehrtägige Exkursionen

Von der K.u.K Armee zum österreichischen Bundesheer Militärmuseen IV: Wien

Donnerstag, 2. – Sonntag, 5. April 1992

Reisroute:
Zürich – Wien – Zürich (Flug)

Referent:
Ernst Herzig, Basel

The Battle of the Bulge
Die Ardennen-Offensive 1944

Donnerstag, 30. April – Sonntag, 3. Mai 1992

Reiseroute:
Zürich – Basel – Luxemburg (Zug) – Bitburg – Prüm – Stavelot – Clairvaux – Bastogne – Luxemburg (Zug) – Basel – Zürich

Referent:
Dr. Ulrich Zwygart, Rubigen

Schlachtfelder des Ersten Weltkrieges
Das Wunder an der Marne

Donnerstag, 28. (Auffahrt) – Sonntag, 31. Mai 1992

Reiseroute:
Zürich – Paris (Flug) – Sézanne – Reims – Marais de St-Gond – Epernay – Château-Thierry – Meaux – Villers-Cotterêts – Compiègne – Paris (Flug) – Zürich

Referent:
Dr. Hans R. Herdener, Uitikon

Polen
«Seit 5 Uhr 45 wird jetzt zurückgeschossen!»

Donnerstag, 2. – Dienstag, 7. Juli 1992

Reiseroute:
Zürich – Warschau (Flug) – Tannenberg – Marienburg – Danzig – Westerplatte – Gdingen – Rastenburg (Führerhauptquartier Wolfsschanze) – Modlin – Warschau (Flug) – Zürich

Referent:
Dr. Hans R. Herdener, Uitikon

Französische Revolution
Tuilerien-Sturm und Kanonade von Valmy, 1792

In Zusammenarbeit mit der Schweiz. Vereinigung für Militärgeschichte und Militärwissenschaft

Sonntag, 9. – bis Dienstag, 11. August 1992

Reiseroute:
Bern – Neuchâtel – Paris – Valmy – Clermont-en-Argonne – Basel – Bern – Neuchâtel

Referenten:
Br Prof. Dr. Louis-Ed. Roulet, Neuchâtel, und Général Jean Delmas, Paris

Begegnung unserer Landesgrenzen II:
Westgrenze von Les Verrières bis La Cure

Samstag, 22. – Sonntag, 23. August 1992

Reiseroute:
Zürich – Bern – Yverdon – Baulmes – Jougne – Vallorbe – Orbe – Le Pont – Mouthe – Morez – Les Rousses – Bière – Cossonay – Echallens – Moudon – Bern – Zürich

Referent:
Br Dr. Peter von Deschwanden, Adelboden

Schlachtfelder des Ersten Weltkrieges
Isonzo – heissumkämpft in 12 Schlachten

Mittwoch 2. – Sonntag, 6. September 1992

Reiseroute:
Zürich – Innsbruck – Villach – Sella Nevea – Fredil – Flitsch – Karfreit – Tolmein – Matajur – Rommelstrasse – Heiliggeist – Görz – Monte Santo – San Michele – San Gabriele – Görz – Palmanova – Cortina d'Ampezzo – Innsbruck – Zürich

Referent:
Dr. Heinz O. Hürzeler, Winterthur

Legio Patria Nostra
Die französische Fremdenlegion gestern und heute

Donnerstag, 10. – Sonntag, 13. September 1992

Reisroute:
Basel – Marseille (Flug) – Aubagne – Castelnaudary – Toulon – Marseille (Flug) – Basel

Referent:
Ernst Herzig, Basel

Schlachtfelder des Ersten Weltkrieges
Die Hölle von Flandern (Wiederholung von 1991)

Donnerstag, 17. – Sonntag, 20. September 1992

Reiseroute:
Zürich – Basel – Ostende (Couchette) – Nieuport – Langemarck – Kotrijk – Ypern – Kemmelberg – Messines – Wijtschate – Höhe 60 – Höhe 62 – Passendale – Brügge (Zug) – Basel – Zürich

Referent:
Dr. Hans R. Herdener, Uitikon

Marignano/Solferino
Die Kriege um Italien im 16. und 19. Jahrhundert

Donnerstag, 1. – Sonntag, 4. Oktober 1992

Reiseroute:
Zürich – Mailand – Solferino – Mantua – Meran – Reschenpass – Arlberg – Zürich

Referent:
Dr. Jürg und Barbara Stüssi-Lauterburg, Windisch

Monte Cassino
Die Entscheidungsschlacht im Italien-Feldzug 1943/45

Dienstag, 27. – Samstag, 31. Oktober 1992

Reiseroute:
Zürich – Rom (Flug) – Gaeta – Monte Lungo – San Pietro – Monte Cassino – Gaeta – Anzio/Nettuno – Castel Gandolfo – Frascati – Rom (Flug) – Zürich

Referent:
Dr. Roland Beck, Solothurn

Buchbesprechung

Geschichte des Füsilierbataillons 75

Seit 1885 wird im Thurgauer Füsilierbataillon 75 eine «Chronik» geführt, die die wichtigsten Stationen im Werdegang der stolzen Truppe festhält. Ausgehend von dieser «Chronik», hat André Salathé im Schweizerischen Bundesarchiv, im Staatsarchiv des Kantons Thurgau sowie bei vielen Privatpersonen ein riesiges Quellenmaterial gehoben und zu einer umfassenden, reich bebilderten und mit tabellarischen Übersichten versehenen Bataillonsgeschichte verarbeitet – der ersten im Thurgau! In acht grossen Hauptkapiteln wird der Leser durch 140 Jahre schweizerischer und thurgauischer Militärgeschichte geführt und – immer im Rahmen der allgemeinen Geschichte – mit möglichst vielen Aspekten des soldatischen Lebens (Organisatorisches, Bewaffnung, Uniformierung, Ausrüstung, Wiederholungskurse, Manöver) bekannt gemacht. Immer wieder wird auch vom «Geist der Truppe» berichtet. Eine herausragende Stellung nehmen die Kapitel über die Aktivdienste, vom Neuenburger Handel 1856 bis zum 2. Weltkrieg, ein. Aber auch die langen Friedenszeiten werden gebührend berücksichtigt, vor allem die vielgerühmte Zeit der «Selbständigkeit» (1938–1980), welche dem Füs Bat 75 jenen Nimbus verschaffte, der auch heute noch, zehn Jahre nach seiner Eingliederung in ein Regiment, unvermindert fortleuchtet. Das Buch, dem Kurzbiographien sämtlicher 31 Bataillonskommandanten seit 1850 beigegeben sind, will sachlich orientieren und kritisch beleuchten, aber auch Erinnerungen wecken und unterhalten.

Autor ist André Salathé, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Staatsarchiv des Kantons Thurgau und Fourier der Füs Stabskp 73.

Erschienen im Verlag Huber AG, Frauenfeld. 280 Seiten, 108 s/w Duplex-Abbildungen, gebunden; Fr. 35.–.

Fortsetzung:

Reisen 1992 der Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen

Nähere Angaben folgen im Jahresprogramm, das Mitte Dezember 1991 erscheint.

Programmänderungen bleiben vorbehalten!

Anmeldungen aufgrund der Voranzeige haben immer wieder zu Missverständnissen geführt, da die Preise noch nicht angegeben sind und eventuelle Terminänderungen eintreten können. Deshalb verzichten wir auf einen Anmeldetalon für die Reisen.

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldungen aufgrund des Jahresprogramms 1992 entgegen, das im Dezember 1991 an alle Mitglieder der Gesellschaft versandt wird.

Nichtmitglieder können das Jahresprogramm mit dem untenstehenden Talon bestellen.

Bestelltalon

(Bitte in Blockschrift ausfüllen!)

Ich interessiere mich für die Zusendung des detaillierten Jahresprogrammes 1992. (Die Mitglieder der Gesellschaft erhalten das Jahresprogramm ohne Bestellung.)

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte einsenden an das Sekretariat der Schweizerischen Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen (GMS), Postfach 590, 8021 Zürich, Tel. 01 / 461 05 04.